

VL	Globalisierung II		
Veranstalter ¹	Jörg Dötsch		
Zeit	Donnerstags, 11:15-12:45		
Ort	HS 6		
Anrechnungscode	WIWI024		
Kreditpunkte	3		
Kontaktstunde	Nach Vereinbarung		
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)		
Inhalt und Ziele			
<p>Kursbeschreibung: Einer der zentralen Aspekte von Globalisierung im modernen Sinne ist eine wachsende Bedeutung immaterieller Ressourcen. Sie tragen nicht nur entscheidend zur Dynamisierung von Globalisierungsprozessen bei, sondern sind eine immer wichtigere Quelle des Wohlstands. Dieses Phänomen spiegelt sich auf den Agenden europäischer Politiken unter Stichworten wie „Wissengesellschaft“ oder „knowledge economy“, die wichtige Bezugspunkte für die Forderung nach mehr Investitionen in Forschung und Entwicklung und in den Bildungsbereich darstellen, so geschehen etwa in der „Lissabon-Strategie“ wie in der „Europa 2020-Strategie“ der Europäischen Union. Ziel der Veranstaltung ist es, die theoretischen Grundlagen zu vermitteln, wie die Rolle von immateriellen Ressourcen – von „Wissen“ – in ökonomischen Zusammenhängen angemessen beschrieben werden kann. Ausgegangen von einem Dogmengeschichtlichen Überblick werden Ansätze der Humankapitaltheorie sowie der Theorie des Intellektuellen Kapitals behandelt. Mit Hilfe von deren Instrumenten schneidet die Veranstaltung dann zentrale Globalisierungsthemen wie Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und Raum, Politikoptionen sowie die Herausforderungen an Unternehmen perspektivisch an.</p>			
Kursraster			
Termin	Thema	Literatur	
KW 6	Einführungsveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Peter Pawlowsky, Leif Edvinsson: Intellektuelles Kapital und Wettbewerbsfähigkeit. Eine Bestandsaufnahme zu Theorie und Praxis. Wiesbaden 2012. - Peter Nijkamp, Iulia Siedschlag (Hg.): Innovation, Growth and Competitiveness. Dynamic Regions in the Knowledge-Based World Economy. Heidelberg u.a. 2011. - Harald Hagemann (Hg.): Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XXVI. Wissen / Knowledge Economy. Berlin 2011. - Birgit Blättel-Mink, Alexander Ebner (Hg.): Innovationssysteme. Technologie, Institutionen und die Dynamik der Wettbewerbsfähigkeit. Wiesbaden 2009. - Weitere Literatur wird jeweils bekanntgegeben! 	
KW 7	Theoretische Grundlagen		
KW 8	Wissen und Humankapital		
KW 9	Wissensteilung, Wissenstransformation		
KW 10	Wissen und Wettbewerbsfähigkeit		
KW 11	Zur Theorie des Intellektuellen Kapitals		
KW 12	Karwoche		
KW 13	Wissen und Dynamik		
KW 14	Wissen, Innovation und Raum		
KW 15	Innovationssysteme und Globalisierung		
KW 16	Politikoptionen		
KW 17	Wissensmanagement		
KW 18	Unternehmen und „knowledge economy“ I		
KW 19	Unternehmen und „knowledge economy“ II		
KW 20	Abschlussrepetition, Feedbackrunde, Evaluation		
Bewertung			

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung